

„Dschahannam“ – die islamische Hölle



Es ist nicht möglich, hier die ganze Palette der im Koran überbrachten ausufernden Vorstellungen von Dschahannam und den Höllenqualen abzubilden. Sie wiederholen sich in leicht veränderten Phantasmen. Der Oberaufseher über diese islamische Institution ist ein Engel mit Namen Malik. Er wird im Koran vorgestellt in Sure 43, Vers 77: Und rufen werden sie: „O Malik, dass doch Dein Herr ein Ende mit uns machte!“ Er wird sprechen: „Ihr müsst verweilen!“

(Gastbeitrag vom [Propheten des Islam](#))

Der Aufenthalt in Dschahannam dauert also bis in alle Ewigkeit:

Sure 2, Vers 39: „Wer aber nicht glaubt und Unsere Zeichen verleugnet, die sollen des Feuers Gefährten werden; in ihm sollen sie ewig verweilen!“

Sure 11, Vers 106: Was die Elenden anlangt, so sollen sie ins Feuer kommen und darinnen seufzen und stöhnen.

Sure 11, Vers 107: Ewig sollen sie darinnen verbleiben, solange die Himmel und die Erde dauern, es sei denn, dass der Herr es anders wolle, siehe. Dein Herr tut, was Er will.

Nach dem Verdikt des Jüngsten Gerichtes geht es für die

Verdammten ab Richtung islamische Hölle. Dschahannam ist ein wahres Feuerinferno:

Sure 25, Vers 12: Und wenn sie die Glut aus der Ferne sehen, dann hören sie ihr Rasen und Brüllen.

Trotzdem gibt es dort keine Energieprobleme, denn Allah kann, kraft Seiner unermesslichen Macht, „die Flamme wieder anzünden“, sollte das Feuer einmal erlöschen:

Sure 17, Vers 97: ... Und ihre Herberge soll sein Dschahannam. Sooft sie erlischt, wollen Wir die Flamme wieder anzünden.



Dschahannam hat sieben Tore:

Sure 15, Vers 44: Ihr sind sieben Tore, und für jedes Tor ist ein besonderer Teil.

In einer solchen Abteilung werden die Insassen in Ketten gelegt und in engen Verliesen darum flehen, vernichtet zu werden:

Sure 69, Vers 32: Alsdann in eine Kette von siebzig Ellen Länge steckt ihn!

Sure 25, Vers 13: Und sie werden in einen engen Ort von Dschahannam geworfen werden, zusammengefesselt, dann werden sie um Vernichtung rufen.

Sure 25, Vers 14: „Ruft heute nicht nach einer Vernichtung, sondern ruft nach vielen Vernichtungen.“

Die Elenden werden noch Joche tragen müssen und in siedendes Wasser und brennendes Feuer geschleift werden:

Sure 40, Vers 71: Wenn die Joche auf ihrem Nacken sind und die Fesseln,

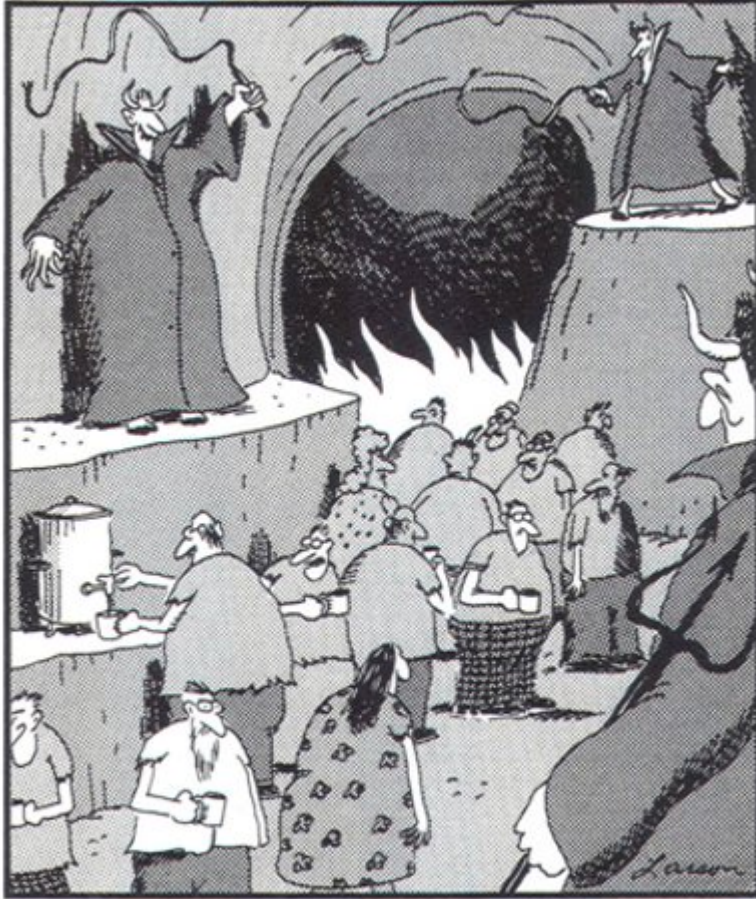
Sure 40, Vers 72: und sie ins siedendes Wasser geschleift werden und im Feuer brennen.

Auch Eiterfluss fehlt nicht:

Sure 14, Vers 16: Vor ihm liegt Dschahannam, und getränkt soll er werden mit Eiterfluss.

Mahlzeiten sind wenig bekömmlich:

Sure 73, Vers 13: und Speise, die einem vor Ekel im Hals stecken bleibt, kurzum eine schmerzhaft Strafe. (Übersetzung R. Paret)



O Mann! Der Kaffee ist kalt! Die haben aber auch an *alles* gedacht!

Alsdann wird die Haut zusammen mit ihren Eingeweiden verbrüht werden:

Sure 22, Vers 20: Das ihre Eingeweide und ihre Haut schmilzt;

Wenn immer die Haut gar ist, wird den Opfern eine neue gegeben:

Sure 4, Vers 56: Siehe, wer da Unsere Zeichen verleugnet, den werden Wir im Feuer brennen lassen. Sooft Ihre Haut gar ist, geben Wir ihnen eine andere Haut, damit sie die Strafe schmecken. Siehe, Allah ist mächtig und weise.

Dieser Garprozess geht mit großer Wahrscheinlichkeit sehr schnell, denn das Höllenfeuer ist wirklich außerordentlich heiß:

Bukhari V4 B54 N487, berichtet von Abu Huraira: Der Gesandte Allahs sagte: „Euer gewöhnliches Feuer ist lediglich eine Stufe der 70 Stufen des Höllenfeuers.“ Jemand fragte: „O Gesandter Allahs, dieses gewöhnliche Feuer wäre ja schon heiß genug, um die Ungläubigen zu foltern.“ Der Gesandte Allahs sagte: „Das Höllenfeuer ist 69 Stufen heißer als gewöhnliches weltliches Feuer und jede weitere Stufe ist so heiß wie dieses weltliche Feuer.“

Im Zusammenhang mit dem Höllenfeuer übermittelt uns Bukhari noch eine wichtige medizinische Erkenntnis. Wir wissen jetzt endlich, wie Fieber entsteht:

Bukhari V4 B54 N485, berichtet von Aisha: Fieber kommt von der Hitze der Hölle, also kühle es mit Wasser.